

1. Vesper: Zwischen Himmel und Erde

SCHERZLIGKIRCHE Der Thuner Geiger **Alexandre Dubach** eröffnete würdig die neue Vesperkonzert-Reihe in der Kirche Scherzligen. Unter dem Motto «Mit der Geige zwischen Himmel und Erde» standen Werke von Bach auf dem Programm.

Die 1250-jährige Kirche Scherzligen, deren Wandmalerei von der Passionsgeschichte erzählt, füllte sich am Palmsonntag mit den wunderbarsten Geigenklängen. Der Auftakt zu den fünf Vesperkonzerten mit geistlicher Musik gelang dem Veranstalterpaar Ursula Krummen Schönholzer und Jürg Schönholzer mit dem bekannten Thuner Violinisten Alexandre Dubach bescheiden und doch in eindrücklicher Vollkommenheit.

Das Konzert stand unter dem Motto «Mit der Geige zwischen Himmel und Erde». Dubach wusste beides zu vereinen, das Himmlische wie das Irdische. In und um die beiden programmierten Werke von Johann Sebastian Bach, der Sonate Nr. 3 in C-Dur und der Partita Nr. 3 in E-Dur, umrahmt von Chorälen aus Oratorien, bettete Dubach geschickt weltlichere Musik ein. Noch

klang in schlichter Demut der zarte Schmerz von «O Haupt voll Blut und Wunden» nach, schon wechselte Dubach – eigenwillig und doch ganz im Geiste Bachs – zu einem Capriccio von Niccolò Paganini.

Bachs Musik reich illustriert

Oft kommt Bachs Musik metrisch und konstruiert daher. Dubach schöpfte indes die ganzen musikalischen Schönheiten aus der geistlichen Musik, und sie diese noch so virtuos. Wunderbar rein kristallisierte er die Mehrstimmigkeiten heraus. Höfisch tänzerisch, mit dem nötigen Hauch von Humor, zeigte der Geiger sich in der Partita.

Nach dem gelungenen Vesperkonzert gab Dubach nicht nur eine Zugabe, sondern gleich einen ganzen Zugaben-Anhang, in dem er unter anderem mit der Transkription von Schuberts «Erlkönig» durch Heinrich Wilhelm Ernst begeisterte. Mit den Versprechungen «Gar schöne Spiele spiel ich mit dir» lockte süß die Geige. Unausweichlich folgte der erbitterte Ritt in den Tod. Ob Himmel oder Erde: Dubach prägte sich mit grosser Gestaltungskraft tief in die Herzen der Zuhörer ein. *Lotte Brenner*



Geiger **Alexandre Dubach** überzeugte das Publikum bei seinem Auftritt in der Thuner Kirche Scherzligen.

Markus Hubacher